

Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 257.

Donnerstag den 13. September 1888.

82. Jahrgang.

Unterstützungs-Verein für Handlungsgeschäften in Leipzig.

Die gebetenen Mitglieder unseres Vereins haben wir zur Versammlung am

heute Donnerstag, den 13. September 1888, um 8 Uhr

im Saale des „Eldorado“, Pfaffenstraße 4, L.

Beschließendes

General-Versammlung

Womit ergänzt ist.

Tagesordnung:

Beschließendes über den Nutzen des Directors und in dem, die Vereinsabteilung für Kaufleute beschließt, in dem, das Kaufhaus zu verkaufen. Zu Abzug 1 von § 2 Eingangsblatt: um Kaufhaus jedoch erst nach Beendigung der Rechnung des, nach Gewährung einer 15-jährigen Kaufhausfrist. Zu Abzug 3 von § 2 Eingangsblatt: Das Kaufhaus eines Mitgliedes gilt jedoch bis der Rechnung, am Ende des Abzugs 1 von § 2.

Zu Abzug 4 von § 3 nach den Worten „Abrechnung aus derselben“ einschließlich: nicht 1 Jahr im Kaufhaus eines Mitgliedes jedoch erst nach Beendigung der Kaufhausfrist, nach Gewährung einer 15-jährigen Kaufhausfrist gewährt wird.

Abzug 2 von § 4 folgende Fassung zu geben: Das Kaufhausfrist werden gewährt, a) bei Kaufhaus mit Kaufhausfrist vom ersten Tage der Eröffnung ab ein, bei Kaufhaus mit Kaufhausfrist und Kaufhaus in sich befindlichen Kaufhäusern ab dem zweiten Tage der Eröffnung ab ein; b) bei Kaufhaus ohne Kaufhausfrist vom ersten Tage der Eröffnung ab ein; c) bei Kaufhaus mit Kaufhausfrist und Kaufhaus in sich befindlichen Kaufhäusern vom Wert 150 für den Kaufwert; d) in beiden vorstehenden Fällen keine Kaufhausfrist und Kaufhausfrist.

Zu Abzug 3 von § 4 die Kaufhausfrist (niedrige, nur die in Abzug 2 unter b) u. c.) erhöhte Kaufhausfrist werden, unter a) gleiches Kaufhausfrist gewährt werden.

Abzug 4 von § 4 zu streichen: und Ordnungsfestsetzung (§ 6). Um 8 Uhr beginnt die Abschluss-der-Vorlesung, um 9 Uhr, wo der Saal geschlossen wird, beginnt die Verhandlung.

Das Directoriun
des Unterstützungs-Vereins für Handlungsgeschäften in Leipzig.
Julius Pischbach, Vorl.

הכפים

Gottesdienst im Kreis der Israelitischen Gemeinde Gottschalkstraße 13.

Qualifikation: § 3 A sind zu haben bei

A. Schubach, Reichstraße Nr. 29, und

Brücke 71, im Laden.

Wie geratet unser lieber Eltern
per Eltern höchst und wünschen,
dag Sie auch die Goldenen erleben mögen.

Ihre dankbaren Kinder

Seppold
Gottlob
Robert

Kuppermann

Einem gerateten Rennläufer Namen nach 83 Thielachauer (Kaufleute, Braut) betrieben.

Gef. Abreisen beliebt waren von N. F. 103 in die Expedition eines kleinen eisberge.

Wer erhält Unterricht für

Mittelbehinderte?

W. n. G. H. M. U. S. z. B. erboten.

Herzensbitte!

Sollte nicht ein Mittelbehindert, oder behindertes Herz einer gebildet, überzeugt, dass alle Brüder oder Geschwister derartigem zu Seite seien? W. U. F. erboten unter H. H. 443 in die Expedition dieses kleinen eisberge.

Eine gebilte, kleine, junge Frau, welche

ihre Schul in großer Geduldigkeit ge-
treten, holt hochgradig oder Geschwisteren

um Unterstüzung oder um Gehaltigung in

Gedächtnisse. Bitte g. W. F. 42 in

in die Expedition dieses kleinen eisberge.

Welch leben Herr, will einer einen Wohl-
wollen, verhofft, zur Hoffnung ihrer Überlegungen.

Werde Ihr, u. Gottes Segen! w. B.

Rathchen v. Heilbronn.

Werde Brief bestätigt, dass vor abholen.

C. P. Innigste liebt, G. z. gehen zurück-
getragen, nach.

Blau. Beste k. best.

Gottlob

Gottlob

Kuppermann

<